Matt in der Carl-Zuckmayer-Grundschule

Schachturnier sorgt für knisternde Spannung – „Bauern-Diplome" für den Schach-Nachwuchs

NACKENHEIM – Spannend war es bis zum Schluss. Nach vier Runden wurden die Sieger beim Schachturnier in der Carl-Zuckmayer-Grundschule ermittelt. Der erste Preis ging an Wilhelm Welterlich, zweiter wurde Philipp Brekerbohm, und der dritte Pokal ging an Vivian Mack.

Konzentration und Durchhaltevermögen waren gefordert. Mit allen Tricks wie Gabel, Spies, Abzugsschach, Fesselung wurde gearbeitet für das eine Ziel: Den Gegner endlich in die Enge zu treiben und den König mattzusetzen, um so einen der begehrten Pokale des Turniers zu gewinnen.

„Zwölf Jugendliche zwischen neun und zehn Jahren nahmen teil, leider diesmal keine Mädchen", so Wolfram Schumacher, aus Nackenheim kommender Leiter der Schach-AG.

Acht dieser Jungen wurden nun mit dem „Bauern-Diplom" geehrt und fiebern bereits jetzt darauf, nach den Osterferien das „Springer-Diplom" in Angriff zu nehmen.

Daniel Römer, Rektor der Carl-Zuckmayer-Grundschule, stellt dazu fest: „Wir freuen uns, dass der Schachverein Bodenheim auch in diesem Jahr an unserer Schule wieder die Möglichkeit bietet, im Rahmen einer AG Schach zu lernen und ein Schachdiplom zu erwerben. Die Teilnahme der Kinder ist freiwillig, und so sind sie mit entsprechendem Spaß und großer Begeisterung bei der Sache." Auch leiste die Schach-AG einen wichtigen Beitrag, die Analysefähigkeiten und das strategische Denken der Schüler zu entwickeln, ihre Konzentration zu steigern, die Gemeinschaft zu fördern und Denkprozesse in Gang zu setzen, begrüßt der Rektor das Schachturnier an seiner Schule.

Wolfram Schumacher ergänzt: „Den begabten Kindern steht die Möglichkeit offen, jeden Dienstag um 18 Uhr im Bodenheimer Rathaus mit zirka 30 anderen Jugendlichen aus den Nachbargemeinden ihre Fähigkeiten zu messen und sich weiter auszubilden." *Red/TA*



Der Stolz über das gute Abschneiden beim Schachturnier ist den Siegern ins Gesicht geschrieben.

„Die Lokale" Zeitung / April 2007.